

II 2029 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 4. Dez. 1968

No. 1020/7

A n f r a g e

der Abgeordneten Haberl, Ing. Scheibengraf  
und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen  
betreffend Neubau des Postamtes in Gröbming.

Das Postamt in Gröbming ist seit ca. 60 Jahren in demselben  
angemieteten Raum untergebracht. Der Amtsraum, der vor  
60 Jahren den Anforderungen entsprochen haben mag, ist für die  
heutigen Verhältnisse völlig unzureichend. Der Raum ist unterteilt  
in einen 14 m<sup>2</sup> großen Parteienraum, den 50 m<sup>2</sup> großen eigentlichen  
Amtsraum und den 8 m<sup>2</sup> großen Fernsprechvermittlungsraum in dem  
allein 3 Bedienstete arbeiten.

Die Einrichtung des Amtes ist veraltet und wird im Hinblick auf  
die unzureichenden Räume auch nicht mehr erneuert.

Der jetzige Zustand ist für einen aufstrebenden Fremdenverkehrs-  
ort der auch Sitz wichtiger Behörden ist unerträglich und bedarf  
endlicher Abhilfe. Für den notwendigen Neubau des Postamtes wurde  
schon im Jahre 1956 von der Postverwaltung ein Grundstück in  
zentraler Lage angekauft.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn  
Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen die  
nachstehenden

A n f r a g e n :

- 1.) Wird im Jahre 1969 endlich mit dem Neubau des Postamtes  
Gröbming begonnen ?
- 2.) Welche Bauzeit ist vorgesehen und wann ist daher mit der  
Fertigstellung zu rechnen ?